

Neuer Besucherrekord beim 25. Leimmeisterkurs

Mehr als 70 TeilnehmerInnen fanden sich beim diesjährigen Leimmeisterkurs vom 21.-25. Januar an der Holzforschung Austria in Wien ein. Das bewährte Programm vermittelt theoretische und praktische Grundkenntnisse zur Herstellung verklebter Bauteile aus Holz.

Der Leimmeisterkurs liefert MitarbeiterInnen von Holzleimbaubetrieben das optimale Grundwissen für den Arbeitsalltag bei der Produktion von verklebten Holzbauprodukten. Normative Grundlagen und praktische Teile sind dabei optimal miteinander verschränkt und reichen von den Grundlagen des Werkstoffes Holz über die Festigkeitssortierung bis hin zur Produktprüfung am verklebten Produkt.

Strukturiert wird von den Vortragenden auf technische Inhalte wie Schnittholztrocknung, Sortierung, Leistungs- und Herstellungsanforderungen sowie der CE-Zertifizierung nach der europäischen Bauproduktenverordnung eingegangen. Auch die Anforderungen der werkseigenen Produktionskontrolle werden im Detail erläutert und die vorgeschriebenen Prüfungen im Labor der Holzforschung Austria gemeinsam mit den TeilnehmerInnen durchgeführt.

Seit 1995 wird das Erfolgsmodell Leimmeisterkurs jetzt schon von der Holzforschung Austria durchgeführt. Im 25. Jahr seines Bestehens sind bereits fast 1000 LeimmeisterInnen aus den unterschiedlichen europäischen Ländern aus dem erfolgreichen HFA-Lehrgang hervorgegangen. Die Holzforschung Austria leistet mit diesem Weiterbildungsangebot für technische Mitarbeiter der Produktions- und Holzbaubetriebe einen wesentlichen Beitrag zur hohen Qualität der Holzprodukte bzw. des Holzbaus.

>>> Kontakt

Dr. Andreas Suttner

Öffentlichkeitsarbeit

a.suttner@holzforschung.at Tel.: +43-1-798 26 23-40

Dr. Andreas Neumüller

Bereichsleiter Bauprodukte

a.neumueller@holzforschung.at Tel. +43-1-798 26 23-53

Bild 1 (© Holzforschung Austria): Mehr als 70 TeilnehmerInnen nahmen am Leimmeisterkurs 2019 der Holzforschung Austria teil.